

Ratgeber

07.02.2017

Schimmel beseitigen und verhindern Schnelle, konkrete Hilfen für Betroffene

Falsches Lüften, zu niedrige Innentemperaturen oder bauliche Mängel – die Ursachen für Feuchtigkeit in Wohnräumen sind vielfältig. Gern gesellt sich Schimmel als ungebetener Gast dazu und bildet nicht nur hässliche Flecken an den Wänden, sondern gefährdet auch die Gesundheit der Bewohner.

Allergien und ein erhöhtes Infektrisiko können die Folgen sein. Wie man die lästigen Pilze wieder loswird und die eigenen vier Wände trocken hält, zeigt der Ratgeber „Feuchtigkeit und Schimmelbildung – Erkennen, beseitigen, vorbeugen“ der Verbraucherzentrale NRW.

Das Buch erläutert nicht nur die möglichen Ursachen für Feuchtigkeitsschäden und Schimmelbefall, sondern gibt Betroffenen gleich im Erste-Hilfe-Kapitel zu Beginn Tipps, wie sie bei Schimmelschäden am besten vorgehen. Was dürfen und müssen sie tun? Wo liegen die Grenzen der Selbsthilfe? Wo bekommen sie Unterstützung? Umfangreiche Checklisten helfen bei der Auswahl von Sanierungsfirmen, Sachverständigen und Rechtsanwälten. Hinweise zu Rechten und Pflichten von Mietern und Vermietern runden das Paket ab.

Der Ratgeber hat 240 Seiten und kostet 14,90 Euro. Er kann in der Beratungsstelle Dülmen, Overbergplatz 3 zu den Öffnungszeiten, montags und dienstags 09:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr, donnerstags 10:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr sowie freitags von 09:00 bis 13:00 Uhr erworben werden. Telefonisch ist die Beratungsstelle unter der Telefonnummer 0 25 94 / 84 06 80 1.